

Anschlussanleitung Scheinwerfer Tagfahrlicht / Nebelscheinwerfer

+ Widerstände

+ Relais

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für den Erwerb unserer neuen 2in1 Scheinwerfer. Bitte schließen Sie diese wie folgt an.

1. Bei einigen Fahrzeugen ist es erforderlich, die Stoßstange bzw. die untere Motorabdeckung zu entfernen. Nur so kommen Sie an die serienmäßigen Nebelscheinwerfer ran. Bitte legen Sie alles sorgfältig zur Seite.



2. Auf der rechten Seite (in Fahrtrichtung guckend) ziehen Sie bitte den Stecker vom Nebelscheinwerfer ab. Bei den Fahrzeugen der neueren Generation leuchtet nun im Display eine Fehlermeldung auf, sobald Sie den Nebelscheinwerferschalter betätigen. Dies liegt am sogenannten Can-Bus bzw. LIN-Bus System, das mittels eines geringen, dauerhaften Prüfstroms die Licht-, Display- und Blinkerfunktion



3. Um diese Fehlermeldung zu beheben, liegen im Lieferumfang zwei unterschiedliche Widerstände bei. Auf der rechten Seite (in Fahrtrichtung guckend) verwenden Sie bitte den Widerstand mit dem einen HB11-Stecker. Der Stecker ist bei vielen Fahrzeugen wie z.B. VW, Audi, Skoda und Seat passend. Wenn dieser nicht passend ist, entfernen Sie bitte den Stecker bzw. überbrücken Sie diesen mit einem Plus- und Minuskabel. Schließen Sie den Widerstand an das Kabel der original Nebelscheinwerferleitung an und montieren Sie den Lastwiderstand an Ihrer Stoßstange, Kotflügel oder ähnlichem aus Metall. **Vorsicht! Bitte beachten Sie, dass der Widerstand beim Einschalten der Nebelscheinwerfer heiß wird. Die Montage darf daher nur auf einer Metallfläche erfolgen!**



4. Danach ist die linke Seite (in Fahrtrichtung guckend) dran. Hier ist die Verkabelung inkl. der Widerstände und Relais ein wenig aufwändiger. Eine Skizze finden Sie am Ende der Anleitung:

Als erster Arbeitsschritt wird das Steuergerät an die Relais und den Widerstand angeschlossen. Dies erfolgt wie folgt: Relais Nr. 1 =

- Das schwarze Kabel mit der kleinen Öse schließen Sie bitte an Masse (Karosserie oder an Ihren Motorblock z. B. Transportösen) an
- Die beiden identischen Stecker mit einem längeren Kabel, die aus der schwarzen Box (Steuergerät) kommen, werden an die neuen Tagfahrlichter mit Nebelscheinwerferfunktion angeschlossen. Dann kommt ein weiteres Kabel mit einem zweipoligen Stecker aus dem Steuergerät (in der Anleitung als Zuleitung Nebelscheinwerfer beschrieben). Die Kabelfarben sind rot und grün. Nebelscheinwerfer Zuleitung, Kabelfarben 1x rot, 1x grün werden an eins der identischen Relais angeschlossen. Das rote Kabel ist die Plusleitung. Diese wird an Klemme 87 angeschlossen, das grüne Kabel an Klemme 85 des Relais.
- Dann nehmen Sie sich bitte den übrigen Lastwiderstand zur Hand (Lastwiderstand mit zwei Steckern, der andere sollte bereits verbaut sein). Der Stecker des Widerstandes muss abgetrennt werden, damit er mit dem Relais verbunden werden kann. Wenn der Stecker abgetrennt ist, nehmen Sie bitte das rote Kabel (Plus) und schließen es an die mit Plus gekennzeichnete Klemme 86 des Relais an. Das zweite Kabel (schwarz) des Lastwiderstandes wird ebenfalls an Klemme 85 (Masse) angeschlossen. Klemme 30 des Relais schließen Sie bitte direkt an die Batterie (Dauerplus) an. Zusätzlich muss an die Klemme 85 des Relais das Massekabel angeschlossen werden. Sie können dafür ein Kabel direkt von der Batterie an das Relais Klemme 85 legen oder einen anderen geeigneten Punkt z. B. der Fahrzeugkarosserie wählen und von dort ein Kabel an das Relais Klemme 85 legen.

An dem ersten Relais sollten nun folgende Kabel angeschlossen sein:

- grün Zuleitung Nebelscheinwerfer an Klemme 85
- schwarz Lastwiderstand (Minus) an Klemme 85
- Fahrzeugmasse (Karosserie, Motor, Batterie Minuspol) an Klemme 85
- rot Lastwiderstand an Klemme 86 (Plus)
- rot Zuleitung Nebelscheinwerfer an Klemme 87
- Klemme 30 Relais an Dauerplus (Fahrzeuggatterie)

Dann ist das erste Relais fertig verkabelt.

Wenn das erste Relais vollständig verkabelt ist, werden die beiden übrigen Kabel des Lastwiderstandes an die original Nebelscheinwerferleitungen vom Fahrzeug angeschlossen. Der Lastwiderstand ist mit einem H11- Stecker ausgestattet. Dieser ist bei einigen Fahrzeugen passend. Sollte dies bei Ihnen nicht der Fall sein, entfernen Sie bitte die Stecker und verbinden Sie beide Seiten manuell. Die beiden Kabel schwarz (Minus, Masse) und rot (Plus) werden an das Kabel angeschlossen, das vom Fahrzeugkabelbaum zum Schalter der Nebelscheinwerfer geht.

Danach erfolgt der Anschluss des Relais Nr. 2 =

Das gelbe Kabel von unserem Steuergerät wird an die Klemme 87 angeschlossen, an der Klemme 86 erfolgt der Anschluss für die Zuleitung vom Abblendlicht / Standlicht. Die Klemme 30 belegen Sie bitte mit einem Kabel, das direkt an die Batterie (Dauerplus) angeschlossen wird. Und zum Schluss erfolgt noch der Anschluss der Klemme 85, dieses Kabel kommt an die Batterie Minus (Masse). Nun haben Sie von dem Steuergerät nur noch das weiße Kabel übrig. Das weiße Kabel wird an geschaltetes Plus angeschlossen. Das ist irgendein Punkt in Ihrer Bordelektrik, der mit Spannung versorgt wird, nachdem Sie Ihre Zündung eingeschaltet haben, z. B. das Plus Ihres Autoradios. Selbstverständlich ist es möglich das geschaltete

Plus auch über den Sicherungskasten abzugreifen. Mit einem handelsüblichen Voltmessgerät lässt sich so ein Punkt schnell ausfindig machen. Anschlüsse mit geschaltetem Plus tragen meist die Ziffer 15.

An dem zweiten Relais sollten nun folgende Kabel angeschlossen sein:

- gelbes Kabel vom Steuergerät an Klemme 87
- Leitung vom Stand- oder Abblendlicht an Klemme 86 (Plus)
- Klemme 30 Relais an Dauerplus (Fahrzeugbatterie)
- Klemme 85 an Fahrzeugmasse (Karosserie, Motor, Batterie Minuspol)

Dann ist alles fertig verkabelt.

5. Bitte prüfen Sie nun ob alle Leuchten auch ordnungsgemäß funktionieren. Diese Funktionen bitte bei eingeschalteter Zündung und auch bei laufendem Motor ausprobieren!

6. Die Montage unserer fahrzeugspezifischen Halterungen erfolgt laut beiliegender fahrzeugspezifischer Montageanleitung.

7. Zum Schluss wird die Stoßstange bzw. Motorabdeckung wieder angeschraubt.

